

Sender

HERAUSGEBER: SED-BETRIEBSPARTEIORGANISATION

Nr. 31

den 13. April 1954

Wer hat die beste Idee?

Der 1. Mai rückt heran! Auch in unserem Betrieb regen sich schon fleißige Hände, um diesen Kampftag der internationalen Arbeiterklasse würdig vorzubereiten

Schon hat sich das Zentrale Maikomitee gebildet. 21 Kollegen arbeiten darin und werden sich in Verbindung mit den noch zu bildenden Maikomitees der Bereiche um die Ausgestaltung unseres Hauses, unseres Demonstrationzuges und um den reibungslosen Ablauf aller geplanten Veranstaltungen kümmern.

Das Maikomitee ruft Euch auf, Eure Arbeitsplätze, Eure Arbeitsräume zu schmücken. Sei es mit einer Fahne, einem Wimpel, einer Losung oder einer Selbstverpflichtung.

Der bestgeschmückte Arbeitsplatz und die beste Abteilung werden prämiert.

Eines fehlt uns aber noch! Nämlich der Entwurf für die Ausgestaltung unseres Wagens, den wir im Demonstrationzug mitführen werden. Helft uns, Kollegen! Gebt Eure Entwürfe und Vorschläge spätestens bis Dienstag, den 20. April 10.00 Uhr in der Redaktion des HF-Senders, Zimmer 532, ab.

Eine Kommission wird den treffendsten und originellsten Vorschlag heraussuchen und natürlich auch prämiieren.

Und nun --- an die Arbeit!

Die FDJ-Gruppe Teilefertigung fährt nach Sanssouci.

Am Karfreitag veranstaltet die FDJ-Gruppe Teilefertigung einen Ausflug nach Sanssouci.

Alle interessierten FDJ'ler und Jugendlichen treffen sich um 10 Uhr auf dem Bahnhof Ostkreuz - Bahnsteig D.

Von dort geht es mit der S-Bahn nach Potsdam.

Wie gerüchteweise verlautet, hat auch die Gruppe Röhrenfertigung die Absicht, am 1. Osterfeiertag einen Spaziergang in die Müggelberge durchzuführen. Näheres ist uns darüber noch nicht bekannt.

Und was machen alle anderen zu Ostern?

Weder die Zentrale Betriebsgruppenleitung unserer FDJ noch die Leitungen der anderen FDJ-Gruppen wie

Rundfunkröhre I und II
Versuchswerk
und Verwaltung

haben etwas unternommen, um unserer Jugend die Möglichkeit zu geben, unsere schöne Heimat kennen zu lernen.

Deshalb haben einige Jugendfreunde und Genossen die Initiative ergriffen und rufen alle Mitglieder der Freien Deutschen Jugend und alle Jugendlichen des Betriebes - sowie wanderlustige Kollegen zur Teilnahme an einer frohen Osterwanderung auf.

(Die Jugendfreunde Rudi Erler, Eva Küster, Joachim Mielost und alle anderen FDJ-Funktionäre sind besonders herzlich eingeladen.)

Wo geht es hin?

In die Rauenschen Berge.

Wir treffen uns am Ostersonntag 10 Minuten vor 7.00 Uhr auf dem Bahnhof Erkner (Bahnsteig nach Fürstenwalde.)

Von dort aus fahren wir 7.13 Uhr mit dem Zug über Fürstenwalde nach Bad Saarow.

Alle Teilnehmer werden gebeten, auf ihrem Heimatbahnhof die Fahrkarte bis Bad Saarow zu lösen.

Von Bad Saarow wandern wir am Scharmützelsee entlang in die Rauenschen Berge und halten in Rauen Mittagsrast. Vor dort geht es über Karlshöhe und Kleine Tränke zurück nach Fürstenwalde.

Zwischen 18.00 und 19.00 Uhr sind wir wieder in Berlin.

Wer an der Wanderung interessiert ist, kann durch folgende Freunde und Kollegen nähere Auskunft erhalten:

Heinz Rose	-	Betriebsfunk
Alex Pietroff	-	Aufbau
Günter Jacobsohn	-	Parteisekretariat
John Bunge	-	Lehrwerkstatt.

Schnauzenhobel und Klampfen sind mitzubringen.